

## Presseinformation



### Endlich erster Auswärtssieg der Saison

Als am vergangenen Samstag die treuen Räckelwitzer Schlachtenbummler in der Niederoderwitzer Sporthalle ankamen, herrschte dort entspannte Stimmung. Die Heimmannschaft hatte gerade gegen die Gäste aus Mittelherwigsdorf 1:3 verloren, aber die sympathischen Gebirgler nahmen das sportlich und stellten sich der zweiten schweren Aufgabe des Tages - die jungen Volleyballer aus Räckelwitz.

Räckelwitz war mit dem festen Willen angereist, die ersten Auswärtspunkte einzufahren. In den Jahren zuvor hatte man gegen Niederoderwitz stets gewonnen und so gingen die „Jungen Wilden“ entschlossen und konzentriert in den ersten Satz. Leider erneut mit nur sieben gesunden Spielern vor Ort war schnell eine komfortable Führung herausgespielt, die auch nach vermeidbaren Aufgabefehlern nie ins Wanken geriet. So wurde der erste Durchgang nach 23 Minuten souverän mit 25:19 gewonnen.

Leider hatte dieser klare Satzgewinn eher negative Folgen. Einige Räckelwitzer hatten vermutlich den Eindruck gewonnen, dass dieses Spiel auch mit halber Kraft über die Bühne zu bringen wäre. So stellten sich Konzentrationsmängel ein, die Laufwege stimmten nicht mehr, und selbst einfache Bälle wurden zum Problem. Das wiederum brachte andere im Team „auf die Palme“, was die Unruhe noch verstärkte. Die routinierten Hausherren bestraften jeden Fehler konsequent und zeigten jetzt ihrerseits ansehnliche, strukturierte Spielzüge. Folgerichtig ging der zweite Satz völlig verdient mit 25:21 an das Heimteam.

Jetzt war Moral gefragt. Zum Glück gelang den Viktorianern, den Spielfaden wieder aufzunehmen. Bis zur Mitte des 3. Satzes konnten die Oderwitzer Männer noch mithalten, hatten dann aber der schnelleren und präziseren Spielanlage der Gäste nichts mehr entgegenzusetzen. Hinzu kam, dass die Räckelwitzer die anfänglichen

leichten Fehler abstellen konnten. Die Angaben bekamen den nötigen Druck und die Angriffe wurden klar und einfach zu Ende gespielt. Nach erneut exakt 23 Minuten hieß es wieder 25:19 für die Gäste.

Im letzten Satz der Partie war den Hausherrn anzumerken, dass sie keine Siegchance mehr sahen. Die im Durchschnitt etwas älteren Spieler zeigten nun auch konditionelle Schwächen. Die Luft war raus. Über die Stationen 14:6 und 20:10 zogen die Räckelwitzer zu einem ungefährdeten 25:16 und damit 3:1 - Auswärtssieg davon.

Wenn man an diesem Tag jemanden hervorheben will, so sind es die beiden Zuspieler Clemens Eckert und Jan Büttner. Durch die eher seltene taktische Variante des doppelten Läufersystems mussten auch sie Angriffe abschließen, obwohl man diese Qualität sonst nur vom Kapitän der Mannschaft erwarten konnte. So ist die sichtliche Leistungssteigerung des Youngsters Büttner neben den zwei Auswärtspunkten die erfreulichste Feststellung des Tages.

Die Viktorianer klettern nun auf den dritten Tabellenplatz in der Bezirksliga Ostsachsen und freuen sich auf den kommenden Samstag. Da findet das letzte Heimspiel des Jahres um 12:00 Uhr gegen den OSC Löbau und den SV Gnaschwitz Doberschau statt. Die Räckelwitzer hoffen auf tatkräftige Unterstützung der Fans um mit ihnen gemeinsam einen erfolgreichen Saisonabschluss zu feiern.

Für Räckelwitz spielten: Milan Buder, Jan Büttner, Clemens und Ludwig Eckert, Stefan Gedik, Clemens Handrick und Stephan Wenke, Trainer: Daniel Paulick, Cotrainer: Henry Ziesche